



Feierliche Eröffnung

Das neue Feuerwehrhaus wurde am 23. Oktober 2022 offiziell seiner Bestimmung übergeben.



Niederschrift der 29. Sitzung der Gemeindevertretung vom 8. November 2022

Gebühren & Energieförderungen 2023

I. Eröffnung und Begrüßung

Um 19.30 Uhr wurde interessierten Mitgliedern der Gemeindevertretung die Möglichkeit geboten, die neuen Räumlichkeiten der Spielgruppe zu besichtigen.

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung, begrüßt die Gemeindevertreter*innen und die Zuhörer, stellt die Beschlussfähigkeit fest und gibt die Entscheidungen bekannt. Mit der Tagesordnung wurden die Niederschrift der letzten Sitzung vom 11.10.2022 sowie Unterlagen zu Tagesordnungspunkt IV. übersandt.

II. Genehmigung der Niederschrift vom 11.10.2022

GV Gernot Bereuter merkt an, dass seiner Meinung nach betreffend der Punkte „IV./1. Erwerb GH Adler und 2. Vergabe Zwischenfinanzierung Erwerb GH Adler“ die Bereiche Gegenfinanzierung und Einrichtung einer Projektgruppe noch detaillierter ausgeführt werden hätten sollen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird die Niederschrift vom 11.10.2022 mehrheitlich mit einer Gegenstimme genehmigt.

III. Stellungnahme zu Unterausschuss-Protokollen

Entfällt.

IV. Beratung und Beschlussfassung über 1. Gebühren und Gemeindeabgaben 2023

Die Gebühren und Gemeindeabgaben wurden in Zusammenarbeit mit der Finanzverwaltung überarbeitet. Indexanpassungen wurden teils vorgenommen. Die bisherige Mindestabnahme bei der Abfallentsorgung (Haushalte) wird ab dem Jahr 2023 abgeschafft.

Gebühren und Gemeindeabgaben 2023 siehe Seite 4!

2. Beschäftigungsrahmen- und Dienstpostenplan 2023

Im Beschäftigungsrahmen- und Dienstpostenplan 2023 scheinen 14 Personen (10 Frauen und 4 Männer) mit einem Beschäftigungsausmaß von insgesamt 8,89 Ganztagesbeschäftigungen auf.

Dem Beschäftigungs- und Dienstpostenplan 2023 stimmt die Gemeindevertretung auf Antrag des Vorsitzenden einstimmig zu.

3. Auftragsvergabe Notstromversorgung Feuerwehrhaus

Die Kosten für ein Aggregat mit einer Leistung von 18 kVA sind bereits im Budget Sanierung Feuerwehrhaus berücksichtigt. Die erforderliche Notstromeinspeisung wurde im Zuge der Sanierung installiert. Für die Notstromversorgung der Feuerwehr wäre eine Aggregatleistung von 16 – 20 kVA ausreichend. Im Rahmen einer Blackout-Vorsorge wird über die Anschaffung eines leistungsstärkeren Gerätes diskutiert.

- Variante 1: Aggregatleistung 18 kVA, Nettokosten ca. € 18.000,--, 25 % Förderung
- Variante 2: Aggregatleistung 44 kVA, Nettokosten ca. € 35.000,--, bei Anlagen mit über 35 kVA Leistung ist eine Förderung von 45 % möglich (Katastrophenschutz)

Um auf Grund der dynamischen Preisentwicklung aktuelle Daten vorliegen zu haben, werden neue Angebote für beide Leistungsgrößen bei der Firma Elektrotechnik Fink eingeholt. Die Beschlussfassung wird vertagt.

4. Auftragsvergabe Kreditvertrag Finanzierung Feuerwehrhaus

Für die Finanzierung der Kosten bezüglich Sanierung Feuerwehrhaus wurden zwei Kreditangebote eingeholt. Da erst ein Angebot vorliegt und somit keine Vergleichswerte vorliegen, wird die Beschlussfassung vertagt.

5. Energieförderungen 2023

Der Vorsitzende informiert die Vorlage für die Energieförderungen 2023 der Energieregion Vorderwald:

⇒ Förderung des „KlimaTicket Österreich Jugend“ für Studierende

Die Gemeinden unterstützen die umweltfreundliche Mobilität ihrer Studierenden, die außerhalb von Vorarlberg eine mehrsemestrige Bildungseinrichtung besuchen. Ziel der Unterstützung ist es, die Verbindung der Studierenden zur Region zu erleichtern und aufrechtzuerhalten.

Wer kann die Unterstützung beantragen:

Studierende einer ordentlichen Fachhochschule, Hochschule (inkl. Pädagogischen Hochschule) oder Universität im In- und Ausland sowie von weiterführenden mehrsemestrigen Bildungseinrichtungen aus dem tertiären Bildungsbereich (Akademie, Kolleg, u.ä.)

Voraussetzungen und Rahmenbedingungen:

- Die Förderung gilt für Studierende unter 26 Jahren (es gelten die gleichen Bedingungen wie beim KlimaTicket Österreich Jugend).
- Antragstellende müssen ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde haben, die die Förderung ausbezahlt; der Wohnsitz muss für die Gültigkeit des KlimaTickets in der Fördergemeinde belassen werden; mit der Förderung stimmt der Förderwerber zu, dass Gemeindemitarbeiter*innen den Meldestatus zur Überprüfung – auch rückwirkend – einsehen dürfen.
- Antragstellende bestätigen, dass sie keinen Fahrtzuschuss der öffentlichen Hand bzw. des Unternehmens/Arbeitgebers beziehen.
- Für den Bezug der Förderung ist eine aktuelle Studienbestätigung und Meldebestätigung nachzuweisen.
- Zu Unrecht bezogene Förderungen werden zurückverlangt.

Höhe der Förderung:

Die Gemeinden fördern den Kauf des KlimaTickets Österreich Jugend mit 50 % des Kaufpreises (50 % sind derzeit € 411,--). Bei Bezug der Förderung ist es nicht möglich, das Ticket vor Ablauffrist zu stornieren.

Ablauf:

- Antragstellende kommen mit den oben genannten Nachweisen und dem KlimaTicket zum Gemeindeamt.
- Nach Prüfung durch die Gemeinde wird der Förderbetrag ausbezahlt.

Dauer:

01.01.2023 bis 31.12.2023, pro Person wird max. 1 Ticket gefördert

⇒ Förderung der vorderwaldweiten Photovoltaik Bürgerbeteiligungsaktion

Die Gemeinden fördern die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an der vorderwald-weiten Aktion: Die Gemeinden bieten Bürger*innen Sonnenscheine (PV Module) auf gemeindeeigenen Dächern an. Bürger*innen kaufen zur Finanzierung der Anlagen einzelne PV Module um je € 500,--. Die Rückzahlung erfolgt im Laufe von 10 Jahren. Im Rahmen der Energieförderung wird eine jährliche Verzinsung von € 10,-- je Sonnenschein gewährt.

⇒ Förderung von Fahrradanhängern/Lastenfahrrädern

Mit der Verbreitung von Elektrofahrrädern ist die bewegte Topografie kein Hindernis mehr für Alltagsfahrten mit dem Fahrrad. Die Förderung soll die Alltags-Nutzung von Fahrrädern als Ersatz zum im Auto zurückgelegten Weg unterstützen, z. B. für Einkaufsfahrten oder Kinderhol- und bringdienste.

Kosten und Finanzierung

Gefördert werden **bis zu 50 % der Anschaffungskosten** eines Fahrradanhängers bzw. Lastenfahrrads:

- Kinderanhänger/Lastenfahrrad **mit max. € 150,--**
- Lastenanhänger **mit max. € 80,--**

Die Förderung kann **pro Haushalt nur einmalig** Anspruch genommen werden.

Voraussetzungen:

- Kauf bei einem niedergelassenen regionalen **Fachhändler**
- Anhänger/Lastenfahrrad muss den **gültigen Richtlinien der StVO** entsprechen

Die Auszahlung der Förderung erfolgt in Form von Einkaufsgutscheinen der jeweiligen Gemeinde nach Rechnungsvorlage im Gemeindeamt. Die Förderung ist vorerst zeitlich nicht beschränkt.

Deckelung aller Energieförderungen 2023: max. € 2,--/ Einwohner/Jahr First come first serve: die Förderungen werden nach Eintreffen der Anträge vergeben bis der Förderpotf je Gemeinde erschöpft ist; es besteht kein Rechtsanspruch auf die Förderungen. Über eine eventuelle Aufhebung der Deckelung entscheidet im Bedarfsfall die Gemeindevertretung.

V. Berichte

Der Vorsitzende berichtet über

- die Ergebnispräsentation „zäm Zukunften“ der Regio Bregenzerwald am 07.11.2022.
- das Gedenken zum Friedenssonntag am 06.11.2022.
- die Besprechung mit Interessenten sowie Anneliese Schneider bezüglich einer möglichen Verpachtung des GH Adler.
- die Generalversammlung der Finanzverwaltung Vorderwald am 04.11.2022 in Krumbach.
- den Besuch des neuen Bezirkshauptmanns Gernot Längle am 04.11.2022.
- die Generalversammlung der Offenen Jugendarbeit Bregenzerwald am 03.11.2022 in Andelsbuch.
- die Generalversammlung des Trinkwasserverbandes Bregenzerwald am 31.10.2022 in Egg.
- Die Generalversammlung des Sozialsprengels Vorderwald am 27.11.2022 mit Verabschiedung von GF Bernd Schuster, der sich beruflich verändert.
- das Erntedank-Fest des Kindergartens am 25.10.2022 in der Kirche.
- die Eröffnung des Feuerwehrhauses am 23.10.2022.

- die Feuerwehr-Kreisübung am 14.10.2022 in Langenegg.
- die Besprechung bezüglich „Westallgäuer Heimattag 2023“ in Riefensberg am 14.10.2022 in der Trachten-näherei.
- die Abschlussveranstaltung zum Fahrradwettbewerb „Match the Bürgermeister“ am 13.10.2022 im Bartle.
- die Sitzung des Schulerhalterverbandes am 12.10.2022 in Hittisau.
- die Besprechung des Gemeindevorstandes mit Vertretern der WSH und Firma Morscher bezüglich Wohnanlagen Unterdorf.
- das Angebot der Fa. Lampert / Russ Media zur Übernahme des Kabelfernsehens STR.

VI. Allfälliges

- Der Vorsitzende informiert über die Reklamation der im Objekt Dorf 51 ansässigen Dienstleistungsfirma bezüglich des Lärms bei Betrieb in den neuen Räumlichkeiten der Spielgruppe. Bei den Umbauarbeiten wurden alle technischen Möglichkeiten bezüglich Trittschalldämmung ausgeschöpft. Lösungsmöglichkeiten werden gesucht.
- GV Herbert Fink fragt an bezüglich des Parlamentarier-Rennens 2023. Bisher sind in der Gemeindeverwaltung keine Informationen eingetroffen.
- GV Kilian Gmeiner informiert über die Anfrage von Heinrich Fink zum Erwerb einer Waldparzelle im Bereich Kuhn, welche sich in Gemeindebesitz befindet.
- Die nächste Sitzung findet im Dezember statt mit Schwerpunkt Voranschlag 2023.

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Gemeindeverwaltung Öffnungszeiten während der Feiertage und zum Jahreswechsel

In der letzten Woche des Jahres 2022 sind wir am **Mittwoch, den 28. Dezember von 8.00 bis 12.00 Uhr** für Sie da. An den anderen Tagen der Kalenderwoche 52 bleibt das Gemeindeamt geschlossen.

Ab Montag, den 2. Jänner 2023 sind wir wieder von Montag bis Freitag, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr für Sie da. Außerhalb der Öffnungszeiten auf Voranmeldung.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Bürgermeister

Beschluss der Gemeindevertretung vom 8. November 2022

Gebühren, Steuern und Abgaben 2023

	<i>Bruttobetrag</i>
Grundsteuer A	Hebesatz 500
Grundsteuer B	Hebesatz 500
Kommunalsteuer	3 %
Gästetaxe je Nächtigung	1,70 €
Zweitwohnsitzabgabe - Geschoßfläche per m ²	8,24 €
Zweitwohnsitzabgabe pro Wohnung max.	906,91 €
Hundesteuer	48,00 €
Hundesteuer, jeder weitere Hund	83,00 €
Hand- und Zugdienste	50,00 €
<i>Grundstückspreise</i>	
Baugrundstücke Esch (pro m ²)	102,00 €
<i>Wasserversorgung</i>	
Wasseranschlussgebühren - Ein- und Zweifamilienhaus	3.564,00 €
Wasseranschlussgebühren - für jede weitere Wohneinheit	630,00 €
Wasserbezugsgebühren (pro m ³)	1,20 €
Wassergrundgebühr monatlich	12,20 €
Zählermiete monatlich	1,10 €
Wassermeister Stundensatz	59,50 €
<i>Abwasserentsorgung</i>	
Kanalanschlussgebühren Beitragssatz	57,50 €
Kanalbenützungsggebühren (pro m ³)	2,32 €
Kanalgrundgebühr monatlich	10,20 €
Gebühr Entsorgung Klärschlamm durch ARA (pro m ³)	25,60 €
<i>Müllentsorgung</i>	
Müllgrundgebühr	39,80 €
Müllsack 40 Liter	4,20 €
Biomüllsack 8 Liter	1,30 €
Biomüllsack 15 Liter	1,70 €
Gestrasack	1,00 €

	<i>Bruttobetrag</i>
<i>Containerentleerungen Gewerbe (inkl. 10 % MWSt.)</i>	
Container 120 Liter	13,30 €
Container 240 Liter	26,60 €
Container 660 Liter	63,20 €
Container 800 Liter	78,10 €
Container 1.100 Liter	105,40 €
<i>Containerentleerungen Haushalte (zuvor Müllmarken)</i>	
Container 60 Liter	6,65 €
Container 120 Liter	13,30 €
Container 240 Liter	26,60 €
<i>Friedhof</i>	
Friedhofsgebühr Einzel- bzw. Familiengrab / Verlängerungsgebühr 15 Jahre	464,00 €
Bestattungsgebühr Erdbestattung	1.359,00 €
Bestattungsgebühr Urnenbestattung	133,00 €
Grabstätte mit Sockel und Umrandung an der Außenwand	4.365,00 €
Urnengrabstätte mit Sockel und Umrandung an der Außenwand	3.492,00 €
<i>Kindergartenbeiträge monatlich (inkl. 13 % MWSt.)</i>	
Kindergarten Elternbeitrag 3- bis 4-Jährige	38,57 €
Kindergarten Elternbeitrag 3- bis 4-Jährige (ermäßigt)	22,04 €
Kindergarten Elternbeitrag 5-Jährige	0,00 €
<i>Spielgruppenbeiträge monatlich (inkl. 13 % MWSt.)</i>	
Spielgruppe Elternbeitrag 2-Jährige (7 h/Woche)	48,50 €
Spielgruppe Elternbeitrag 2-Jährige (10,5 h/Woche)	59,50 €
Spielgruppe Elternbeitrag 2-Jährige (14 h/Woche)	70,00 €
Spielgruppe Elternbeitrag 3-Jährige	39,00 €
Spielgruppe Elternbeitrag (ermäßigt)	20,00 €
<i>Schülerbetreuung</i>	
Betreuungsstunde	0,80 €
Mittagessen	5,00 €

Der Bürgermeister informiert

Erfolgreiches und zukunftsweisendes Jahr 2022

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger,



Hiermit blicke ich zusammen mit der Gemeindevertretung auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück. Für die Gemeindeverantwortlichen war das Jahr 2022 eines der intensivsten, was die Projektarbeit und die politischen Entscheidungen betrifft.

Nahversorgung

Mit der Sanierung und Neupachtung des Lebensmittelgeschäftes hat die Gemeindevertretung eine mutige Entscheidung für den Fortbestand unserer Nahversorgung getroffen. Durch die Investitionen vor allem auch in die Kühlanlagen in Punkto Energieeffizienz konnten die Betriebskosten für das Geschäft wesentlich gesenkt werden. Gerade in Zeiten von Energiepreiserhöhungen war diese Entscheidung goldrichtig. Die Finanzierung konnte die Gemeinde noch vor den Zinserhöhungen mit einem Fixzinskredit sehr günstig abschließen.

Feuerwehrhaus

Am 23. Oktober 2022 durfte die Gemeinde mit dem Segen von Pfarrer Hubert Ratz zusammen mit der Feuerwehr, den Vertretern des Feuerwehrverbandes und der Bevölkerung endlich das neue Fernwehrhaus einweihen. Mit dem sanierten und erweiterten Gebäude steht der Feuerwehr eine moderne und zeitgemäße Infrastruktur für ihre wichtige Arbeit zur Verfügung.

Erwerb Gasthof Adler

Eine weitere historische Entscheidung für eine zukunftsweisende Gemeindeentwicklung war der Erwerb des Gasthofes Adler mit Saal durch die Gemeinde. Es galt hier, diese wichtigen Flächen im Ortszentrum für die Allgemeinheit zu sichern. Auch der Fortbestand des Gasthauses sowie des Saals als wichtige Begegnungsorte für die gesamte Bevölkerung waren stichhaltige Argumente für den Erwerb der Liegenschaft. Gerade der offene Diskurs in der Bevölkerung verdeutlichte die Wichtigkeit des Gasthofs Adler mit Saal für Zusammenkünfte und Veranstaltungen.

Bereits Anfang 2023 wird das Gasthaus mit Saal durch eine neue Betreiberfamilie mit Unterstützung durch die bisherige Betreiberin Anneliese Schneider weitergeführt. Ich wünsche den neuen Betreibern des Adlers jetzt schon viel Erfolg.

Mir ist es ein wichtiges Anliegen, mich an dieser Stelle im Namen der Gemeinde bei Anneliese für die Möglichkeit zum Erwerb des Adlers und für die unkomplizierte Abwicklung der Abklärungsgespräche zu bedanken. In Zusammenarbeit mit den anderen Riefensberger Gastronomiebetrieben soll Einheimischen und Gästen ein attraktives Gaststättenangebot bereitgestellt werden.

Sanierung Gemeindehaus & Infopoint

Mit der Teilsanierung des Gemeindehauses und der Installation des neuen Info-Points beim Gemeindeamt trägt nun auch das Gemeindehaus wieder zur Verschönerung des Dorfbildes bei.

Kindergarten & Spielgruppe

Die Erweiterung des Kindergartens durch die Adaptierung der Loggien hilft unseren Kindergartenpädagoginnen bei ihrer wichtigen Arbeit zur Förderung unserer Kindergartenkinder.

Durch die Erweiterung der Räumlichkeiten für die Spielgruppe im „Roten Haus“ konnte auch hier ein zusätzlicher qualitätsvoller Raum für unsere Kleinsten geschaffen werden.

Somit war das Jahr 2022 für die Gemeinde Riefensberg trotz der vielen Krisen auf dieser Welt ein sehr erfolgreiches und zukunftsweisendes Jahr.

Danke!

Ich bedanke mich beim Gemeindevorstand, der Gemeindevertretung, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeinde, der Pfarre, den Vereinen und allen, die etwas für unsere Heimatgemeinde geleistet haben, für dieses erfolgreiche Jahr 2022.

Ich wünsche Euch allen schöne Weihnachten und ein sehr gutes Jahr 2023!

Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach

Termine 2023

Bau- & Gestaltungsausschuss

Um einen optimalen Ablauf von Bauverfahren zu ermöglichen, tagt der Bau- und Gestaltungsausschuss in regelmäßigen Abständen.

Abgabe von Entwürfen und Unterlagen

Entwürfe zu Bauvorhaben können jeweils bis zum Freitag vor dem Sitzungstermin im Gemeindeamt abgegeben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt, Telefon +43 5513 8356, email gemeinde@riefensberg.at



Bildnachweis: anncapicures auf Pixabay

Sitzungstermine:	Abgabetermine für Unterlagen zu Bauvorhaben:
Mittwoch, 1. März 2023	Freitag, 24. Februar 2023
Mittwoch, 3. Mai 2023	Freitag, 28. April 2023
Mittwoch, 5. Juli 2023	Freitag, 30. Juni 2023
Mittwoch, 6. September 2023	Freitag, 1. September 2023
Mittwoch, 29. November 2023	Freitag, 24. November 2023

Antragstellung bis 24. Februar 2023 möglich

Heizkosten-Zuschuss

Wie in den vergangenen Heizperioden gewährt das Amt der Vorarlberger Landesregierung auch für die aktuelle Heizperiode einen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 330,-- für Personen bzw. Haushalte mit geringem Einkommen.

Höchstgrenzen monatliches Nettohaushaltseinkommen:

- alleinstehende Person € 1.371,--
- Ehepaare, Lebensgemeinschaften, etc. € 2.057,--
- alleinerziehende Person mit einem Kind € 1.783,--
- zuzüglich zu b) und c) bei jeder weiteren Person im Haushalt höchstens netto € 412,--

Die Antragstellung kann persönlich auf dem Gemeindeamt oder digital erfolgen.

Folgende Nachweise sind dem Antrag als Kopie beizulegen bzw. vorzuweisen.

- Nachweis über sämtliche Einkommen
- Nachweis der Tätigkeit (Personen ab 15 Jahre)
- Ausweiskopie Antragstellerin oder Antragsstellers

Der Heizkostenzuschuss kann bis Freitag, 24. Februar 2023 beim Wohnsitzgemeindeamt beantragt werden.

Weitere Informationen auch auf www.vorarlberg.at

Jagdgenossenschaft Riefensberg

Bitte um Bekanntgabe von Besitzerwechseln!

Wir bitten sämtliche Grundbesitzer, die einen Jagdpacht von der Jagdgenossenschaft Riefensberg bezogen haben und sich eine Änderung der Besitzverhältnisse durch Kauf oder Übergabe ergeben hat, eine Meldung der Änderungen in einem Schreiben an den Kassier Robert Demarki mit der Angabe der Grundstücknummer, Größe, Einlagezahl und Kontonummer bzw. Bankleitzahl bekannt zu geben, da sonst kein Pacht ausgezahlt werden kann.

Meldungen bitte **bis 15. Jänner 2023** per email an: robert.demarki@gmail.com

Wassermähler kontrollieren!

Wir ersuchen alle Haus- und Wohnungsbesitzer besonders bei länger anhaltenden Kälteperioden regelmäßig die Wassermähler zu kontrollieren. Eingefrorene Wassermähler führen immer wieder zu beträchtlichen Schäden sowie unnötigen und vermeidbaren Wasserverlusten.

Der Wasserwart

Geburtstags- und Hochzeitsjubiläen

Wir gratulieren und wünschen alles Gute!



Seinen 80. Geburtstag feierte Josef Bereuter, Unterdorf 207/1, am 6. Oktober.



Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten Hedwig und Georg Schädler, Unterlitten 4, am 11. September.

Herzliche Gratulation an Frau Magistra Milena Fink

Angelobung als Richteramtsanwärterin

Wir gratulieren herzlich Frau Magistra Milena Fink zu ihrer Angelobung als Richteramtsanwärterin am 1. September 2022 durch den Präsidenten des Oberlandesgerichtes Innsbruck.

Seit dem 1. Dezember 2022 absolviert Milena im Sprengel des Oberlandesgerichtes Innsbruck zuerst am Landesgericht Feldkirch ihre weitere Ausbildung zur Richterin.

Wir wünschen Milena für diese besonders fordernde Tätigkeit viel Glück, Mut und Sinn für Gerechtigkeit.



Jahresrückblick - Verleihung von Ehrenmitgliedschaften

„Es war ein gutes Jahr“

Am 25. November 2022 fand in der Trachtennäherei die Jahreshauptversammlung der Juppenwerkstatt statt. Die festlich gedeckte Tafel ließ erahnen, dass ein besonderer Abend bevorstand.

Ehrungen für außerordentliche Verdienste

Als Dankeschön für außerordentliche Verdienste für die Juppenwerkstatt Riefensberg und die Trachtenkultur des Bregenzerwaldes wurde den beiden Altbürgermeistern Leopold Willi (posthum) und Herbert Dorn die Ehrenobmannschaft der Juppenwerkstatt Riefensberg verliehen. Anton Schmelzenbach erhielt als langjähriger stellvertretender Obmann ebenso wie Anton Mennel und Rudi Magg die Ehrenmitgliedschaft des Vereins.



Steigende Besucherzahlen

Nach coronabedingtem Einbruch der Besucherzahlen in den Vorjahren darf sich der Verein wieder über steigende Gästezahlen freuen. Die größte Gruppe stellten die Senior*innen aus Rankweil, die mit drei Bussen und 165 Personen anreisten. Die kleinste Gruppe umfasste zwei Personen - ein romantisches Geschenk des Gatten zum Hochzeitstag.

Der Verein wächst

Inzwischen sind 21 Kulturvermittler*innen für die Juppenwerkstatt tätig. Dazu kommen Mitarbeiter*innen für die Stoffherstellung, Veranstaltungen, Hausverwaltung und die Buchhaltung. Der Mitgliederstand ist von 80 auf 108

Juppenwerkstatt Riefensberg

Personen gestiegen. Um das Vereinsziel zu erfüllen, arbeitet die Juppenwerkstatt mit Netzwerken, Partnerbetrieben, Verbindungen und Kooperationen. Seit letztem Jahr ist der Verein unter anderem Mitglied des Vorarlberger Landestrachtenverbands. Eine sehr intensive Kooperation wird seit heuer mit dem Heimatpflegeverein Bregenzerwald und iNTRACHT gepflegt. Ab 2023 zählt WäldarWin zu den Partnerbetrieben.

Neu ist die Teilhabe an der Aktion „Hunger auf Kunst und Kultur“. Damit lädt auch die Juppenwerkstatt sozial benachteiligte Menschen mit dem Kulturpass Vorarlberg ein, das Haus bei freiem Eintritt zu besuchen.

UNESCO Immaterielles Kulturerbe

Auf Antrag der Juppenwerkstatt Riefensberg wurde im November 2021 die Herstellung und das Tragen der Bregenzerwälder Juppen in das Verzeichnis des immateriellen Kulturerbes in Österreich aufgenommen. Aus diesem Grund riefen die Juppenwerkstatt, der Heimatpflegeverein Bregenzerwald und iNTRACHT ein Festjahr aus, dessen Auftaktveranstaltung am 12. Juni 2022 stattfand. Es war ein Festtag mit einem umfangreichen Programm, der viele Menschen zusammenführte, um die Auszeichnung zu feiern. Die offizielle Verleihung fand am 8. Juli 2022 in Leogang statt.



Kursprogramme

Der Erhalt des Bregenzerwälder Kunsthandwerkes ist ein großes Anliegen der Juppenwerkstatt Riefensberg. Daher wurden im Herbst zwei Intensivkurse mit rund 100 Unterrichtsstunden gestartet: Juppennähen sowie Sticken mit Echthgoldgarn und Seide.

Um über die Trachtenherstellung hinaus textiles Handwerk zu vermitteln, fand ein Färbekurs mit pflanzlichem Indigopigment und Shiboritechnik statt sowie ein Spinnkurs, bei dem Schafwolle verarbeitet wurde. Alle Kurse fanden guten Anklang und waren ausgebucht.

Veranstaltungen

Reiseziel Museum

Erster Sonntag im Juli, August und September 2022. Die Kinder knüpften Freundschaftsbändchen. Über 150 Besucher*innen folgten der Einladung.



Trachtentag

11. September 2022. Pfarrerwechsel, Trachtentag, Tag der Blasmusik. Die Juppenwerkstatt lud zur Agape nach dem Festgottesdienst ein.



Buchvorstellung Trachten in Vorarlberg

Am Nachmittag des 11. September erfolgte in der Remise der Bregenzerwaldbahn Museumsbahn die Präsentation des Buches „Trachten in Vorarlberg“, das vom Vorarlberger Landstrachtenverband herausgegeben wurde. Den bei weitem umfangreichsten Beitrag im Buch schrieb Mag. Maria Rose Steurer-Lang und Martina Mätzler, welcher die erneuerten Trachten in Vorarlberg zum Inhalt hatte.



Tag des Denkmals & Herbst.Genuss.Zeit

25. September 2022. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der KäseStrasse Bregenzerwald. Am Tag des Denkmals wurde eine kostenlose Kurator*innenführung durch die Juppenwerkstatt angeboten. Im Anschluss genossen die angemeldeten Besucher*innen frisch zubereitete Kässpätzle und eine erlesene Auswahl an WälderWin.



ORF Lange Nacht der Museen

1. Oktober 2022. Das heurige Motto lautete „Marktplatz der Handwerkskunst. Törggelen mit Juppenflair“. In stimmungsvoller Atmosphäre stellten Textilhandwerkerinnen ihr Können vor. Es wurde kardiert, gesponnen, verzwirnt, gestrickt, gefilzt, Kappen wurden erstellt, Juppen genäht, Kedern hergestellt und gestickt - das alles bei stimmungsvoller Musik, Glühwein und Maroni.



„Das Theater mit dem Klimawandel“ und „Schrättele“ auf der Bühne

Zwei Auszeichnungen für KLAR! Vorderwald-Egg

Im November wurden zwei Projekte der Initiative „KLAR! Vorderwald-Egg“ ausgezeichnet: „Das Theater mit dem Klimawandel“ erhielt die Klimaschutz-Auszeichnung des Bundes. Das Projekt „Schrättele“ - eine Kooperation mit dem Kulturbüro Bregenzerwald - wurde mit dem VN-Klimaschutzpreis ausgezeichnet.

Das Bundesministerium für Klimaschutz und das Forum Umweltbildung im Umweltdachverband zeichnen Initiativen aus. Das Forumtheater-Projekt „Man könnte, man sollte, man müsste ...“, welches zusammen mit der KLAR!-Region Vorderwald-Egg realisiert wurde, erlangte dabei in der Kategorie Mobilisierung den zweiten Platz.

„Das Theater mit dem Klimawandel“ ...

... ist vergangenes Jahr mit fünf Aufführungen unter der Regie von Armin Staffler und in Zusammenarbeit mit KLAR!-Region Vorderwald-Egg erfolgreich umgesetzt worden. Mit dieser Initiative wurde ein neuer Ansatz verfolgt, um sich mit dem Zukunftsthema Klimawandel auseinander zu setzen. In einem interaktiven Zusammenspiel mit dem Publikum wurde der Entscheidungsprozess, etwas für den Klimawandel oder für den eigenen Vorteil zu tun, in den Fokus genommen. An die 400 Menschen erlebten auf der Bühne Ideen für ein zukunftsfähiges Zusammenleben. Über die Auszeichnung in der Kategorie Mobilisierung freute sich Christian Natter, Projektleiter KLAR! Vorderwald-Egg. „Eine innovative Idee, eine hervorragende Umsetzung des Regisseurs, die beeindruckende Leistung der Schauspieler*innen und die Mitwirkung der Besucher*innen machten das Theaterprojekt zu einem Vorzeigeprojekt auf das wir stolz sind“, so Christian Natter. Das „Theater mit dem Klimawandel“ setzte somit einen klaren Impuls und sensibilisierte für das Thema Klimawandel.

Das Schrättele – Quereinsteiger & Durchstarter

Das sagenumwobene Waldwesen, das Schrättele, kann nur in einem intakten Wald überleben. Diese Tatsache war einer der Startgedanken für eine ganzheitliche Betrachtung des Klimawandels anhand eines umfassenden



Mitglieder des Theater-Ensembles nahmen in Wien die Auszeichnung entgegen.

Projekt. Die Kooperation der KLAR!-Region Vorderwald-Egg und dem Kulturbüro Bregenzerwald sensibilisiert durch verschiedene Workshops seit über einem Jahr nun Kinder und Jugendliche für den Klimawandel. Nun wurde Ende November das gesamte Projekt mit dem VN-Klimaschutzpreis ausgezeichnet. Das Bewusstsein, wie wichtig dieses Gleichgewicht auch für einen klimafitten Wald ist, wurde durch ein Schrättele-Projekt im Bregenzerwald mit zahlreichen Veranstaltungen und Workshops gestärkt. „Wir freuen uns über die Auszeichnung“, betonen Veronika Sutterlüty, Leiterin des Kulturbüro Bregenzerwald und Dorothee Glöckle, Managerin der KLAR!-Region Vorderwald-Egg. „Die Verbindung von Kultur und Klima ist eine vorteilhafte Kombination, um zentrale Themen für Kinder wie auch für Erwachsene greifbarer zu machen. Individuelle Potentiale und Talente lassen sich so fördern und unseren Gemeinschaftssinn stärken“.

would 2050

Match the Bürgermasta 2022

Nach dem großen Erfolg vom Vorjahr wurde im Vorderwald auch heuer die Aktion „Match the Bürgermasta“ durchgeführt. Dabei ging es darum, mehr Kilometer zu radeln als der Bürgermeister.

Insgesamt nahmen dieses Jahr 12 Riefensberger*innen am Fahrradwettbewerb teil. Sie radelten 14.970 Kilometer. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an alle Teilnehmer*innen! Für die Gewinner*innen und die Gemeindechefs hieß es am 13. Oktober ab ins Wirtshaus Bartle nach Riefensberg zum Abschluss der Aktion „Match the Bürgermasta“.

Laut der Homepage vorarlberg.radelt.at haben in Vorarlberg 9.863 Personen am RADIUS Fahrradwettbewerb 2022 teilgenommen und sind rund 9,7 Millionen Kilometer geradelt.



Der Abschluss wurde gebührend im Bartle gefeiert.

„Bienen“ in der Spielgruppe

Einzug in die neuen Räumlichkeiten

Im Herbst konnte die Spielgruppe in die erweiterten Räumlichkeiten im „Roten Haus“ einziehen. Hierzu wurde der Dachbodenraum gegenüber der bestehenden Räumlichkeiten ausgebaut und entsprechend adaptiert.

Heuer besuchen 12 Kinder die Spielgruppe. Die Kinder werden in zwei Gruppen betreut. Spielgruppenleiterin Claudia Fink und Betreuerin Daniela Bilgeri freuen sich auf ein spannendes Jahr. Auf den Bildern fehlen zwei Kinder.



Bildnachweis: Image by Open
Clipart-Vectors from Pixabay



Neues aus dem Kindergarten

„Lustige Trolle“ & „Fröhliche Koblode“ im Märchenland

Unseren Kindergarten besuchen heuer 29 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Davon sind 14 Mädchen und 15 Buben. Wir haben in unseren Gruppen siebzehn 5- bis 6-jährige Kinder, elf 4- bis 5-jährige Kinder und ein 3-jähriges Kind. Die Kinder sind in den vergangenen Monaten zu einer guten Gemeinschaft zusammen

gewachsen und fühlen sich im Kindergarten sichtlich wohl! Unsere zwei Kindergruppen werden als „Familiengruppen“ (= altersgemischte Gruppen) geführt. Mit dem Jahresthema „Kommt mit uns ins Märchenland!“ freuen wir uns auf ein „zauberhaftes MÄRCHENJAHR“ mit unseren Kindern!



Die Gruppe der „Lustigen Trolle“ mit 15 Kindern wird von Michaela Fink und Maria Faißt betreut.



Andrea Tuntzinger und Daniela Bilgeri betreuen die Gruppe der „fröhlichen Koblode“ mit 14 Kindern.

Neues aus dem Kindergarten - Fortsetzung

Erntedank und interessante Besucher

Erntedankfest im Kindergarten

Unser Erntedankfest feierten wir mit den Kindergartenkindern am Dienstag, den 25. Oktober um 16.00 Uhr in unserer Pfarrkirche. Viele Gäste waren zum Fest gekommen und das freute alle Kinder – aber natürlich auch das Kindergarten-Team – sehr. Unser Thema „Wasser schenkt Leben“ begleitete uns intensiv durch die gesamte Vorbereitungszeit und wurde für alle im Programmablauf sowie im Kirchenschmuck sichtbar gemacht. Die Kinder zeigten bei den Proben viel Fleiß und Eifer und ihre Vorfreude auf das Fest war riesengroß.

Nach der gelungenen Feier in der Pfarrkirche machten sich die Kinder mit ihren individuell gestalteten Gießkannen auf den Weg zum Kindergarten, um dort das Fest mit den gekommenen Gästen bei einem leckeren Buffet und warmen Teepunsch oder Apfelsaft gemeinsam ausklingen zu lassen.



Leuchtkäfer

Am Mittwoch, den 30. November besuchten uns die „LEUCHTKÄFER“ im Kindergarten. Dieses Kindergartenprojekt wird über die Verkehrserziehungsaktion im Land Vorarlberg angeboten und soll den Kindern die Wichtigkeit von gut sichtbarer Kleidung (u.a. auch die Sicherheitsweste) im Straßenverkehr näherbringen.



Besuch vom Polizisten

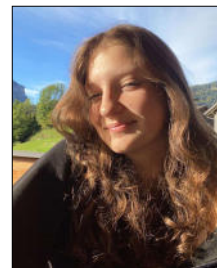
Am Freitag, den 1. Dezember besuchte uns im Kindergarten ein Polizist mit dem Namen „Philipp“. Mit seinem einfühlsamen und angenehmen Auftreten hat er die Herzen aller Kinder sofort erobern können und ihnen besonders mit seinem warmen „Tiroler Dialekt“ jede Angst genommen.



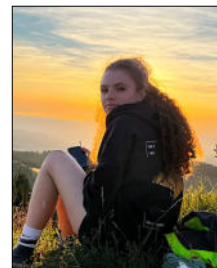
Die Kinder hörten ihm sehr interessiert zu und konnten immer wieder mal über seine gelungenen, lustigen Späßchen herzlich lachen. Sie lernten an diesem Vormittag aber auch viel über das sichere Verhalten im Straßenverkehr und erprobten es gleich gemeinsam mit Philipp vor Ort auf der Straße.

Unsere Praktikantinnen

Ich heiße Selina Meusburger und komme aus Bizau. Ich bin 15 Jahre alt und gehe in die 2. Klasse der BAfEP Feldkirch. Meine Hobbys sind das Singen und Musizieren. Dieses Jahr darf ich im Kindergarten Riefensberg mein Praktikum machen und ich freue mich schon darauf. Ich werde fast jeden Montag im Kindergarten sein und im Frühling/Sommer sogar für eine ganze Woche. Ich freue mich auf eine schöne Zeit mit den Kindergartenkindern und hoffe darauf, viele Erfahrungen für diesen Beruf sammeln zu dürfen.



Mein Name ist Alina Bilgeri und ich wohne in Krumbach. Ich bin die Tochter von Daniela Bilgeri. Ich bin 15 Jahre alt und besuche das zweite Jahr die BAfEP in Feldkirch. Meine freie Zeit verbringe ich gerne mit meinen Freunden und mit meiner Familie. Außerdem bin ich gerne im Freien und gehe Ski fahren oder musiziere. Dieses Schuljahr darf ich in eurem Kindergarten mein Praktikum machen und viele neue Erfahrungen für meine Ausbildung als zukünftige Elementarpädagogin sammeln. Ich freue mich sehr auf die Zeit, die ich im Kindergarten mit euren Kindern verbringen darf.



Volksschule Riefensberg

Bunter Schulunterricht

In diesem Herbst konnten wir glücklicherweise den Schulalltag mit unseren Kindern genießen, wie es vor dieser Pandemie war und verschiedenste Aktivitäten durchführen.

Naturparkschule

Im Zuge der Naturparkschule durchforsteten die Kinder den Wald und besuchten die Zimmerei Hirschbühl und den Bauernhof der Familie Gmeiner. Dieser eindrückliche Unterricht außerhalb der Schule mit unserem Ranger Matthias hat für uns alle eine besondere Wertigkeit.

Viehausstellung

Dazu passt der Besuch der Viehausstellung in Meierhof und die Exkursion der Viertklässler in die Sennerei. Die Kinder der vierten Klasse bereiteten mit ihren Mamas eine gesunde Jause für alle unsere Schulkinder zu, die uns allen sehr gut geschmeckt hat.

Besuch in der Mittelschule

Die Viertklässler durften beim Mittelschultag in Hittisau schon die neue Schule anschauen und an verschiedenen Stationen einen Einblick in den Unterricht an dieser Schule bekommen. Ich besuchte mit den Kindern der 4. Klasse die Inatura in Dornbirn zur Tüftelgenieausstellung.

Adventstimmung

Der Advent ist in der Schule eine besondere Zeit, es wird gebastelt, viel gesungen, geübt und gelernt. Wir freuen uns, dass die Rorate am 14. Dezember wieder mit Frühstück stattfinden kann, ebenso die Seniorenweihnachtsfeier am 16. Dezember und unsere Schulweihnachtsfeier.

Wir wünschen euch gesegnete Weihnachten und Gesundheit im neuen Jahr und dürfen uns von Herzen für jegliche Art von Unterstützung bei euch bedanken.

Schulleiterin Marianne Dorn



Umfangreiche Sanierung und Erweiterung abgeschlossen Feuerwehrhaus feierlich eröffnet

Am Sonntag, den 23. Oktober 2022 konnte in Riefensberg das erweiterte und sanierte Feuerwehrgerätehaus feierlich eröffnet werden.

Nach der gemeinsamen Festmesse mit den Fahnenabordnungen der örtlichen Vereine und der Nachbarfeuerwehren konnte Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach das von HEIN architekten geplante Gebäude seiner offiziellen Bestimmung an Kommandant Bernhard Held übergeben. Nach den Ansprachen von Landesfeuerwehrinspektor Herbert Österle und Sicherheitslandesrat Christian Gantner weihte Dekan Hubert Ratz das Gebäude, welches ab sofort als wichtige Sicherheitseinrichtung in der Gemeinde Dienst leisten wird. Während dem gemütlichen Frühschoppen bestand für die zahlreich erschienene Bevölkerung die Möglichkeit, das Gebäude zu besichtigen und über die Arbeit der Feuerwehr zu erfahren.

Auf dem neuesten Stand

Nach einer langen Planungsphase konnte in ca. 1,5 Jahren Bauzeit und 1300 Stunden Eigenleistung das Gebäude aus den 1980er (bzw. 1960er) Jahren komplett saniert und erweitert werden. Das immer größer werdende Aufgabengebiet der Feuerwehr schlägt sich im Platzbedarf nieder und so wurden zwei neue große Fahrzeughallen inkl. Lagerflächen errichtet. Ebenfalls konnten die Werkstätten erneuert und vergrößert werden, daneben steht ein separater Umkleideraum mit Spinden für die Mannschaft zur Verfügung. Das Erdgeschoß beinhaltet daneben ab sofort auch neue Sanitäreinrichtungen sowie einen Kommunikations- und Besprechungsraum. Im Obergeschoß wurden die kleine Küche und der Aufenthaltsraum saniert sowie der Schulungsraum adaptiert bzw. modernisiert, welcher in Zukunft bei Notwendigkeit für andere Veranstaltungen der Gemeinde zur Verfügung stehen wird. Zu guter Letzt konnte das Dachgeschoß



Landesfeuerwehrinspektor Herbert Österle.

neu geplant und betretbar gemacht werden, welches ab sofort für die schon im Jahre 2002 gegründete Feuerwehrjugend Platz bieten wird.



Beeindruckend war der feierliche Einzug vom Ortszentrum zum Feuerwehrhaus.



Gruppenbild vor dem Feuerwehrhaus (v.l.): Komm. Bernhard Held, Dekan Mag. Hubert Ratz, LR Christian Gantner, LAbg. Bernhard Feuerstein, Bgm. Ulrich Schmelzenbach und Fähnrich Peter Dorn.



Bgm. Ulrich Schmelzenbach und Feuerwehr-Kommandant Bernhard Held freuen sich über das Ergebnis des gelungenen Bauprojektes.



Traditioneller Klosomarkt

Vorweihnachtliche Stimmung

Am Abend des 3. Dezember 2022 konnten wir nach der coronabedingten Pause endlich wieder den traditionellen „Klosomart“ auf dem Riefensberger Dorfplatz durchführen.

Sehr viele Besucher - vor allem Kinder - warteten voller Vorfreude auf die Ankunft von Nikolaus und Knecht Ruprecht. Der Chor der Volksschule Riefensberg umrahmte den Besuch vom Nikolaus und seinem Helfer und während sich die Kinder über die mitgebrachten Geschenke freuten, konnten sich die Erwachsenen bei den zahlreichen Ständen lokaler Anbieter mit Weihnachtsgeschenken eindecken oder mit einem warmen Punsch aufwärmen.



Kinder und Erwachsene freuten sich beim Klosomarkt über den Besuch des Nikolauses und seines Gefährten Knecht Ruprecht.

Erlös der Aktion „Licht aus Bethlehem“ an KPV Spenden übergeben

Am 3. Dezember 2022 fand im Spielhus die Jahreshauptversammlung und das 40-jährige Bestandsjubiläum des Krankenpflegevereins Riefensberg statt.

Diesen Anlass nahmen Feuerwehrjugendleiter Mario Muxel und Kommandant Bernhard Held zur Übergabe der Spenden, welche im Zuge der Verteilung vom Licht aus Bethlehem in den Coronajahren 2020 und 2021 gesammelt werden konnten.



Obfrau Martina Faißt konnte sich über eine schöne Summe von ca. € 2.400,— freuen, welche beim KPV Riefensberg für Bedarfzwecke in der Gemeinde verwendet werden kann.

Silber für Team Riefensberg

Am 24. September 2022 fand in Markt Hartmannsdorf (Bezirk Weiz/Stmk) die Sanitätsleistungsprüfung statt. Der Trupp Riefensberg trat in der Stufe Silber an, bei denen die Positionen der einzelnen Truppmitglieder vor der Prüfung ausgelost werden.

Mathias Brenner, Bernd Fink und Bernhard Held starteten bestens vorbereitet in die verschiedenen Stationen - praktische und theoretische Einzelaufgaben und eine praktische Aufgabe im Trupp. Alle Stationen konnten von ihnen mit Bravour gemeistert werden und daher konnten sie am Nachmittag das begehrte Leistungsabzeichen bei der Schlussveranstaltung in Empfang nehmen.



Kameradschaftsabend der Feuerwehr

Auszeichnungen für verdiente Kameraden



V.l.: BFI Reinhard Karg, AK Manuel Schelling, Anton Hartmann, Christoph Fink, Komm. Bernhard Held, Gebhard Schmelzenbach, Anton Raid, Alfred Hirschbühl, Kurt Faißt und Bgm. Ulrich Schmelzenbach.

Am 7. Dezember 2022 fand im Wirtshaus Bartle ein Kameradschaftsabend statt. Neben der fast vollzählig anwesenden Mannschaft konnte Kommandant Bernhard Held auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

So waren Bezirksfeuerwehriinspektor Reinhard Karg, Abschnittskommandant Manuel Schelling, die Kommandanten des Abschnitts 24 Vorderwald, der 1. Kommandant Christoph Fink von der FFW Aach (D) und Bürgermeister Ulrich Schmelzenbach anwesend.

Im Verlauf des Abends konnten dann nach spannenden und informativen Laudationen einige Kameraden mit der Feuerwehrverdienstmedaille des Landes Vorarlberg ausgezeichnet werden - für 25 Jahre Dienst und somit die Bronzemedaille erhielten unsere Kameraden Anton Hartmann und Bernhard Held und für 40 Jahre Dienst und somit die Silbermedaille erhielten unsere Kameraden Kurt Faißt, Anton Raid und Gebhard Schmelzenbach. Höhepunkt des Abends waren jedoch sicherlich die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an unseren ehemaligen Gerätewart Alfred Hirschbühl, der sich über drei Jahrzehnte lang mit sehr viel Wissen, Können, Eifer und Herzblut um all unsere Gerätschaften gekümmert hat sowie die Auszeichnung von Christoph Fink mit der Medaille des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes für internationale Zusammenarbeit im Rahmen unserer langjährigen Kooperation in vielen Bereichen über die Staatsgrenzen hinweg.

Nach dem offiziellen Teil konnte dann noch bis lange in die Nacht hinein über vergangene Ereignisse der letzten Jahrzehnte diskutiert und gelacht werden. Danke an alle Ausgezeichneten für ihre unersetzliche Arbeit nicht nur für die Feuerwehr sondern auch für die ganze Bevölkerung!

Gold für Mathias Brenner

Am 12. November 2022 fand im Feuerwehrausbildungszentrum in Feldkirch der Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold statt. Die in Feuerwehrkreisen als „Matura“ bekannte Leistungsprüfung wird als Einzelbewerb durchgeführt und beinhaltet insgesamt acht verschiedene Disziplinen, welche teilweise als Theorie oder Praxis ausgeführt und natürlich bestanden werden müssen. Nach einer wochenlangen intensiven Vorbereitungszeit konnte Mathias Brenner am Bewerbstag antreten und diesen am Nachmittag mit Bravour mit einem positiven Abschluss beenden. Mathias ist nun der dritte Riefensberger, der diese höchste Leistungsstufe innehat - herzliche Gratulation!



Skiverein Riefensberg

Start in die Wintersaison

Fit in die Skisaison

Mitte Oktober startete der SV Riefensberg mit der Sportgymnastik. Jeden Montag bereiten sich in der Turnhalle Kinder, Jugendliche und Erwachsene für die kommende Saison vor. Bis Weihnachten wird noch in der Halle trainiert, spätestens dann sollte es mit dem Pistenspaß losgehen.

Etwa 15 bis 20 Personen kommen jeweils zum Erwachsenenentraining mit Fitnesscoach Gabriel Vogt. Nach einer Stunde intensiver Sportgymnastik werden die Muskeln noch bei einem Gemeinschaftsspiel gelockert.

Auch die Kinder sind fleißig. Es gibt drei Altersgruppen:
 Ab 4 Jahren - Trainerinnen Claudia Fink und Bärbel Fink
 1./2. Klasse - Trainerinnen Beate Geiger und Bärbel Fink
 Ab 3. Klasse - Trainerin Kathrin Bereuter
 Insgesamt sind es ca. 40 Kinder, die das Skitraining besuchen. Unsere Trainerinnen sind top motiviert und bringen die Kinder zum Schwitzen und haben jede Menge Spaß dabei.



Skikurs startet am 13. Jänner 2023

Der Kinder- und Schülerskikurs startet im Jänner. Los geht's am Freitag, den 13. Jänner 2023 um 14.00 Uhr bei den Skiliften Hochlitten. Der Skiverein freut sich wieder auf eine große Anzahl an Teilnehmern.



Bäuerinnen

Rückblick auf das vergangene Jahr

Ausflug

Unser diesjähriger Ausflug am 27. April, an dem wir ein lustiges Trüppchen von 25 Frauen waren, führte uns zur ehemaligen Riefensbergerin Irene und ihrem Mann Gebi Metzler nach Andelsbuch. Wir durften ihren Hof besichtigen und bekamen einen Einblick in die Heumilch-Joghurt-Produktion von GEBIs Joghurt. Nachdem wir noch mit ihren Köstlichkeiten verwöhnt wurden, ging es weiter nach Au in den Gasthof Löwen zum Mittagessen und anschließender Führung. Einen gemütlichen Ausklang fanden wir bei Kaffee und Kuchen im Café Kanisfluh.

Krämermarkt

Am 4. Oktober fand bei strahlend schönem Wetter unser alljährlicher Krämermarkt statt, der mitten auf dem Dorfplatz eine gemütliche Atmosphäre verbreitete. Die 15 interessanten und abwechslungsreichen Marktstände luden zum Durchschlendern ein. Für das leibliche Wohl und gesellige Zusammenkommen war bestens gesorgt.

Adventkränze

Viele fleißige Hände unterstützten uns am 20. November beim Adventskranzbinden. Es wurden 85 Kränze gebunden. Vielen Dank für die tolle Unterstützung. Den Erlös unserer Aktion durften wir dieses Jahr der kleinen Antonia Muxel spenden.

Antonia wohnt mit ihren Eltern Sylvia und Mario in der Parzelle Esch. Sie ist ein fröhliches und aufgewecktes Mädchen mit dem besonderen zusätzlichen Chromosom 21 (Down Syndrom). Ein spezielles, jedoch sehr teures Therapiegerät könnte ihr helfen, ihren Muskeltonus zu stärken. Mit der stolzen Summe aus dem Adventskranzverkauf und noch ein paar zusätzlichen Spenden ist die kleine Antonia ihrem Ziel ein ganzes Stück näher gekommen. Wir wünschen ihr auf ihrem weiteren Lebensweg das Allerbeste.

Das Bäuerinnenteam wünscht allen Gemeindemitgliedern ein gesegnetes Weihnachtsfest voller Hoffnung und Freude und viel Glück und Gesundheit in Haus und Hof.



Viehzuchtverein

Eindrücke von der Viehausstellung 2022

Die Viehausstellung sowie der Bauernball sind fixe Bestandteile und Höhepunkte im Jahresablauf der Viehzüchter. Am 7. Oktober fand die Ausstellung in der Parzelle Meierhof statt und am 12. November wurde zum Bauernball in den Adler-Saal geladen.

Die in großer Zahl aufgetriebenen Tiere wurden von den Experten des Braunviehzuchtverbandes und der Landwirtschaftskammer bewertet. Für die Bewirtung sorgte das bewährte Team der Bäuerinnen. Zahlreiche Besucher aus Riefensberg und umliegenden Gemeinden waren bei der Ausstellung dabei. Für die Kinder der Volksschule und des Kindergartens war der Besuch der Viehausstellung ein besonderes Erlebnis.



Tipps und Infos für Jugendliche

welt weit weg – die Auslandsmesse

Endlich ist es wieder soweit: Die Auslandsmesse welt weit weg findet real statt. Zahlreiche Organisationen informieren am Freitag, 20. Jänner 2023, von 13 bis 17 Uhr im WIFI Dornbirn über ihre Programme. Neu dabei sind diesmal auch Organisationen, die über Freiwilligeneinsätze in Vorarlberg/Österreich informieren. Folgende Organisationen haben ihre Teilnahme bereits zugesagt: AFS, AIFS, Cultural Care Au-pair, Digital Pioneers, EF Sprachreisen, ESK-Freiwilligendienst (aha), Freiwilliges Umweltjahr, Internationale Freiwilligeneinsätze CÖ gemeinnützige GmbH, Soziale Berufsorientierung Vorarlberg, Volontariat bewegt und Weltwegweiser.

Außerdem erzählen bei welt weit weg auslandserprobte Jugendliche von ihren weltweiten Erfahrungen. Angelina Gunz und Sarah Waller berichten von ihren ESK-Erfahrungen in Spanien und Polen, Celine Schnetzer gibt einen Einblick in ihr Au-pair-Jahr in den USA und Larissa Marte erzählt vom Backpacken in Australien. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen findet man unter www.aha.or.at/welt-weit-weg – die Seite wird laufend aktualisiert.

Mit Nachhilfe zu besseren Noten

Schüler*innen sind zu Semesterende besonders gefordert. Nachhilfe kann ihnen dabei helfen, ihre Noten aufzubessern. In der Nachhilfebörse vom aha unter www.aha.or.at/nachhilfeboerse bieten Schüler*innen von höheren Schulen, Studierende und Berufstätige in ihrer Freizeit Nachhilfe in allen Fächern an. Teilweise ist auch Online-Nachhilfe möglich. Wer selbst gut in einem Fach ist und Nachhilfe – auch online – anbieten möchte, kann sich kostenlos in der aha-Nachhilfebörse www.aha.or.at/nachhilfeboerse eintragen.

Weitere Infos zu Nachhilfeangeboten in Vorarlberg sowie eine Checkliste für die Suche nach dem passenden Nachhilfeangebot finden Interessierte unter www.aha.or.at/nachhilfe.



Bildnachweis: aha

ESK-Freiwilligendienst: Infoabende

Wer sich für ein paar Monate in Europa als Freiwillige*r engagieren möchte, kann mit dem Freiwilligendienst des Europäischen Solidaritätskorps (ESK) einmalige Erfahrungen sammeln.

Infoabende:

23. Jänner 2023, 19 Uhr: online auf Zoom
27. Februar 2023, 19 Uhr: Jugend- und Kulturzentrum Between Bregenz
22. März 2023, 19 Uhr: Graf Hugo Feldkirch

Im Rahmen der Infoabende berichtet Yvonne Waldner vom aha über den ESK-Freiwilligendienst. Sie begleitet Freiwillige auf ihrem Weg ins Ausland und kann alle Fragen rund um Ablauf, Einsatzmöglichkeiten und Kosten beantworten. Außerdem berichtet ein*e Ex-Freiwillige*r von persönlichen Erfahrungen. Weitere Infos zum ESK-Freiwilligendienst findet man unter www.aha.or.at/esk.

Ferienjob gesucht?

Jetzt mit der Suche starten!

Der nächste Sommer kommt bestimmt! Wer in den Ferien sein Taschengeld aufbessern möchte, sollte am besten jetzt schon mit der Suche nach einem Ferienjob starten. In der aha-Ferienjobbörse www.aha.or.at/ferienjobs kann online nach freien Stellen gesucht werden – hier gibt es unterschiedliche Jobs von Kellner*in über Kinderbetreuer*in bis Zusteller*in. Öfters reinschauen lohnt sich, da die Ferien- und Nebenjobbörse laufend aktualisiert wird.

aha plus erfolgreich nützen

Vereine und Organisationen, die auf der Suche nach engagierten jungen Menschen sind, bekommen bei diesem Webinar alle Infos zu aha plus. Die Teilnehmenden lernen die Funktionen von aha plus kennen, erhalten Tipps, wie man Jugendliche besser erreicht und können danach selbst Aktivitäten online stellen.

Das Webinar findet am 14. März 2023, um 18.30 Uhr über die Online-Plattform Zoom statt. Infos und Anmeldung unter www.aha.or.at/event/aha-plus-webinar-maerz-2023

Faschingsplaner online

Endlich ist die Durststrecke vorbei! Wann und wo der Fasching durchs Ländle zieht, erfahren Fans der fünften Jahreszeit im aha Faschingsplaner online unter www.aha.or.at/fasching.



aha.or.at

Weitere Infos

aha - Jugendinformationszentrum Vorarlberg
Bregenz, Dornbirn, Bludenz
aha@aha.or.at, www.aha.or.at
www.facebook.com/aha.Jugendinfo

Infos für Familien Winter 2023



Familienskitag am Sonntag, 15. Jänner 2023

Am Sonntag, 15. Jänner 2023 geht es mit dem Familienpass um nur 25 Euro für die ganze Familie ab auf die Piste. Jeder kann selbst entscheiden, welches Skigebiet es sein darf, denn alle Vorarlberger Skigebiete nehmen an diesem Aktionstag teil. Infos zu familienfreundlichen Vorarlberger Skigebieten mit kindersicheren Sesselliften, aufmerksamem Liftpersonal und Übungshängen sowie zu Winterwanderwegen und Rodelwiesen findet man online unter:

www.vorarlberg.travel/aktivitaet/skifahren-mit-kindern

Der Familienskitag findet in Kooperation mit Vorarlberg >>bewegt und den Vorarlberger Winterbergbahnen statt.

Familienpass-Tarif: € 25,— für die ganze Familie.
In allen Vorarlberger Skigebieten.

Außerdem verlost der Familienpass mit den Vorarlberger Seilbahnen Skikarten für die ganze Familie für den Winter 2023. Mitspielen kann man bis 31. Jänner 2023 in der Familienpass-App oder unter www.vorarlberg.at/familienpass.

Umweltfreundlich ans Ziel gelangen

Mit dem Familienpass zahlt bei Bus und Bahn in Vorarlberg nur ein Erwachsener, alle anderen auf dem Familienpass eingetragenen Personen fahren in Vorarlberg kostenlos mit. Jahreskarten-Besitzer*innen nehmen ihre Familie ebenfalls gratis mit.

VVV-Jahreskarten (Maximo und Domino) können ab sofort in der Familienpass-App aktiviert werden. Somit haben Familien den Familienpass und ihre VVV-Jahreskarte immer am Smartphone auf einen Blick dabei!



Bildnachweis: Gorilla - stock.adobe.com

Weitere Infos

Vorarlberger Familienpass

T +43 5574 511-24159

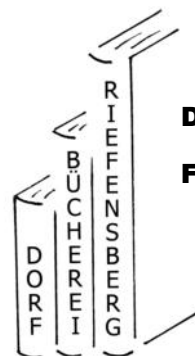
info@familienpass-vorarlberg.at

www.vorarlberg.at/familienpass

Dein Taxi in der Region

Paul Hörburger - Wäldertaxi
Telefon +43 664 185 13 33

Öffnungszeiten



Dienstag: 15.30 – 18.30 Uhr

**Freitag: 8.30 – 10.30 Uhr
15.30 – 18.30 Uhr**

Neue App bietet schnelle Ortungsmöglichkeit bei Notfällen

WHAT3WORDS - die Ortungs-App für alle (Not)Fälle

Übersetzt „welche drei Worte“ oder im Originalwortlaut „what3words“ bezeichnet eine App, die das Ortungssystem weltweit revolutioniert hat.

Das System, das der App zugrunde liegt, hat nämlich jedem einzelnen 3 x 3 Meter großen Fleckchen auf der Erde eine einzigartige Kombination aus drei Wörtern zugeordnet und kann somit jeden Standort umgehend und eindeutig definieren.

Wer w3w nutzt

Neben der Logistik und der Automobilindustrie (Navigationssysteme) hat auch das Rettungswesen die Vorteile dieses Ortungssystems längst erkannt: Seit geraumer Zeit verwendet auch die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle Vorarlberg diese schnelle und effiziente Möglichkeit, den Notrufenden mit seiner Angabe der drei zugewiesenen Wörter sofort lokalisieren zu können.

Wie w3w funktioniert

Die Kommunikation zwischen Hilfesuchenden und Helfenden ist dabei denkbar einfach: Ist die App aufs Handy heruntergeladen und geöffnet, die Standort-Funktion aktiviert, muss der Anwender nur warten, bis der blaue GPS-Punkt in der App stabilisiert. Tippt er nun diesen an, definiert what3words die entscheidenden drei Wörter. Diese gibt der Nutzer an das Leitstellenpersonal weiter.

Wo w3w Hilfe bringt

„Diese App ermöglicht es den RFL-Mitarbeitern, den Standort des Notruf-Absetzers zu ermitteln – egal ob in der Stadt, in den Bergen, auf dem See oder mitten im Wald. Die drei Worte sind einfach zu kommunizieren – einfacher als herkömmliche Koordinatenangaben. Die Genauigkeit ist dabei, wie auch bei anderen Verfahren, abhängig von Endgerät und Empfang“, bringt Direktorin Janine Gozzi vom Roten Kreuz Vorarlberg, in dessen Verantwortungsbereich der Betrieb der Rettungs- und Feuerwehrleitstelle (RFL) fällt, die Möglichkeit der netz-unabhängigen und exakten Lokalisierung (auch offline) auf den Punkt.



Bildrechte: RKV

RFL-Bereichsleiter Julian Spiegel ergänzt: „Hat der Hilferufende die App nicht installiert, können wir ihm den what3words-FindMe-Link per SMS zusenden, um so den genauen Standort zu erfahren.“

Was w3w in der Praxis kann

Spiegel nennt auch gleich Beispiele aus dem praktizierten w3w-Alltag: „An einem Sommerabend im Juli setzte ein auf einem Güterweg im Firstgebiet verunglückter Mountainbiker einen Notruf ab. Mit Hilfe der App konnten wir ihn schnell lokalisieren. So gelangte der Notarztthuschrauber noch vor Einbruch der Dunkelheit zum Verletzten.“ Auch zu einem Wanderer, der sich auf dem Weg zwischen Lech und Formarinsee verletzt hatte, habe sich die Bergrettung durch die schnelle Lokalisierung mit w3w unverzüglich auf den Weg machen können. „Im Notfall zählt eben jede Sekunde“, unterstreicht der erfahrende RFL-Disponent die Bedeutung der hilfreichen App.

Bildbeschreibung

„monatlich.bauzeit.spule“ sind die beschreibenden drei Wörter für den markierten Standort in unmittelbarer Nähe des Kops Stausees. Befinden Sie sich im Ortszentrum von Bildstein könnte es sein, dass Sie auf dem 3 x 3 Meter großen Quadrat mit den Wörtern „hausfrau.juni.aktiviert“ stehen.

Blutspende-Aktion 2022

Bei der Blutspende-Aktion am 17. Oktober 2022 im Adler-Saal konnten 91 Blutkonserven gefüllt werden. Dies bedeutet eine große Hilfe für kranke Mitmenschen. Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

Weitere Infos

what3words-Informationen erhalten

www.rotekreuz.at/vorarlberg

www.what3words.com

www.youtube.com/watch?v=tu2upUX4zcs

what3words-App herunterladen

<https://app.what3words.com/de>

what3words-Info-Karte analog oder digital anfordern

www.rotekreuz.at/vorarlberg

marketing@v.rotekreuz.at

T +43 5522 77000-9080

Schafkopf-Meisterschaft

Am 25. November 2022 luden die Organisatoren zur 19. Schafkopf-Meisterschaft ins Wirtshaus Bartle ein. Zahlreiche begeisterte Schafkopfer folgten der Einladung. Auf dem Bild (v.l.) sind die Sieger Michael Knapp, Johann Knapp und Norbert Geiger sowie Organisator Elmar Raid zu sehen.



Skating-Kurs

Basic/Perfektionieren-Skating Abendkurse Riefensberg:

Montag, 16. und 23. Jänner 2023
jeweils von 19.30 bis 21.10 Uhr
Preis pro Abend: € 25,- ohne Voranmeldung

Weitere Infos

bei Ingrid und Hubert Fink
Langlauf – Biathlon - Schule
E info@kreativbewegen.at
T +43 664 532 31 02



Veranstaltungskalender

Datum & Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
Jeden Montag, 20.00 Uhr	Chorprobe	Spielhus
Dienstag, 15.30 - 18.30 Uhr Freitag, 8.30 - 10.30 und 15.30 - 18.30 Uhr	Öffnungszeiten	Dorfbücherei
Mittwoch, 8 Uhr	Werktagmesse	Pfarrkirche
Jeden 2. Donnerstag im Monat, 8.30 Uhr	Elternberatung (mit Anmeldung)	Dorfhus, EG
Freitag, 24. Februar, 28. April, 30. Juni, 1. Sep., 24. Nov.	Abgabetermine Unterlagen für Bauvorhaben	Gemeindeamt
Samstag, 19.30 Uhr oder Sonntag, 10.15 Uhr	Hl. Messe	Pfarrkirche
Samstag, 24. Dez., 15 Uhr	Kinderkirche	Pfarrkirche
Freitag, 13. Jän., 14 Uhr	Start Kinder- & Schülerskikurs	Hochlitten
Montag, 16. und 23. Jän.	Skating-Kurs	Dorfloipe
Samstag, 21. Jän., 20 Uhr	Feuerwehr JHV	FW-Haus
20. bis 22. Jänner	47. Alpengcup der Stadt- & Gem. Parl.	Oberstdorf
Freitag, 27. Jänner	Vereinsmeisterschaft nordisch Schiverein	Sportplatz
Samstag, 11. Feb., 14 Uhr	Faschingskränzele	Wirtshaus Bartle
Samstag, 25. Februar	Vereinsrennen alpin Schiverein	Skillifte Hochlitten
Donnerstag, 2. März, 20 Uhr	Heimmatch Volleyballclub	Turnhalle
Samstag, 4. März	Kinder- & Schülerski- kurs Abschlussrennen	Hochlitten
Samstag, 15. April	Frühjahrskonzert Musikverein	Adler-Saal
Samstag, 29. April	Wälderliga-Finale Volleyballclub	Turnhalle
Samstag, 29. April	Klausur der Gemeindevertretung	
Freitag, 23. bis Sonntag, 25. Juni	Fest „50 Jahre FC Riefensberg“	
Sonntag, 25. Juni	Westallgäuer Heimattag	

**Terminankündigungen ohne Gewähr.
Aktuelle Termine auf www.riefensberg.at**

Frohe Weihnachten!

Wir wünschen allen Riefensberger*innen und Leser*innen
frohe Weihnachten und alles Gute für 2023!

Gemeindeverwaltung & Redaktion Gemeindestube



Ärztlicher Wochenend- Bereitschaftsdienst

Beginn	Ende	Dienst
24./25. Dez.	bis 18 Uhr	Dr. Isenberg-Haffner
25. Dez, 18 Uhr	26. Dezember	Dr. Lechner, Sulzberg
31. Dezember	1. Jänner 2023	Dr. Grimm, Lingenau
6. Jänner	Feiertag	Dr. Bilgeri, Hittisau
7. Jänner	8. Jänner	Dr. Helbok, Krumbach
14. Jänner	15. Jänner	Dr. Isenberg-Haffner
21. Jänner	22. Jänner	Dr. Lechner, Sulzberg
28. Jänner	29. Jänner	Dr. Grimm, Lingenau
4. Februar	5. Februar	Dr. Helbok, Krumbach
11. Februar	12. Februar	Dr. Isenberg-Haffner
18. Februar	19. Februar	Dr. Bilgeri, Hittisau
25. Februar	26. Februar	Dr. Lechner, Sulzberg
4. März	5. März	Dr. Grimm, Lingenau
11. März	12. März	Dr. Helbok, Krumbach
18. März	19. März	Dr. Bilgeri, Hittisau
25. März	26. März	Dr. Isenberg-Haffner
1. April	2. April	Dr. Lechner, Sulzberg

Ordinationszeiten:

10.00 bis 11.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr

Kontakt:

- Dr. Stefan Bilgeri, Hittisau, Telefon 05513/30001
- Dr. Christian Helbok, Krumbach, Telefon 05513/8120
- Dr. Nina Isenberg-Haffner, Langen, Telefon 05575/4660
- Dr. Klaus Grimm, Lingenau, Telefon 05513/41020
- Dr. Heribert Lechner, Sulzberg, Telefon 05516/2031

Bregenzerwald Gutscheine jetzt auch elektronisch



Ab sofort gibt es den Bregenzerwald Gutscheine auch als elektronische Gutscheine-Karte: „leben. erleben. genießen“ in Geschäften und in Gaststätten ist auch mit der Bregenzerwald Gutscheine-Karte möglich. Die bewährten Papiergutscheine laufen wie gehabt weiter, auch die Verkaufsstellen bleiben gleich.

Der Bregenzerwald Gutscheine wird jetzt zusätzlich digital: „Die neue Bregenzerwald Gutscheine-Karte ist in den Geschäften vor Ort einsetzbar“, freut sich Lukas Schrott, Geschäftsführer der REGIO. Sie ergänzt damit die bewährten Gutscheine in Papierform. Erhältlich sind beide Formate in den Bregenzerwälder Banken, Bregenzerwald Tourismus Egg, witus-Büro Bezau, Tourismusbüro Mellau und Tourismusbüro Langen bei Bregenz. Die Gutscheine-Karte kann beim Kauf mit einem Betrag zwischen € 10,-- und € 400,-- aufgeladen werden. Die Höhe des Guthabens ist jederzeit über den QR-Code auf der Karte im Internet abrufbar. Einlösbar ist die Gutscheine-Karte in über 160 Betrieben im Bregenzerwald. Eine Liste mit allen Gutscheine-Partner*innen (Papier- und Kartengutscheine) finden Sie unter www.gutscheine.bregenzerwald.at.

Aktuelle Informationen unter:

www.riefensberg.at

G' SUND IM WÔLD.

Nichts geht über unsere Gesundheit. Die WälderDoc_App möchte ihren Teil dazu beitragen und sowohl den Menschen in der Region als auch jenen, die im medizinischen Bereich tätig sind, eine einmalige Plattform bieten. Kompakt, übersichtlich, informativ.

www.waelderdoc.com

WÄLDER
DOC

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Riefensberg
Redaktion: Gemeindeamt Riefensberg • Karoline Willi
 Dorf 157 • A-6943 Riefensberg • T 05513 8356 • F 05513 8356-6
 E gemeinde@riefensberg.at • www.riefensberg.at
Druck: MRS mayr record scan, Wolfurt
Erscheinungsweise: 4 x jährlich (März, Juni, September, Dezember)
Bildnachweis: Gemeinde Riefensberg, Vereine, privat
Redaktionsschluss Ausgabe 1/23 (erscheint Ende März):
 Freitag, 10. März 2023